



**Klaus Wowereit übernimmt die Schirmherrschaft für die
10. Französische Filmwoche 2010
- starke Filme, aktuelle Themen, große Schauspieler –
Eröffnung mit der Weltpremiere von SMALL WORLD**

Berlin – 20. Oktober 2010 Berlins Regierender Bürgermeister **Klaus Wowereit** übernimmt die **Schirmherrschaft** für die **10. Französische Filmwoche 2010 (1. – 8. Dezember)**. „Gratulieren kann man dem Festival auch zu seiner überzeugenden Profilierung als wichtige deutsch-französische Plattform, die dem Berliner Publikum einen spannenden Austausch mit Filmschaffenden aus Frankreich ermöglicht. Das ist gerade für viele Menschen in unserer Stadt von großem Interesse, verbindet doch Berlin und Paris seit mehr als 20 Jahren eine intensive Städtepartnerschaft.“

Die **Jubiläumsausgabe** der Französischen Filmwoche präsentiert sich **2010** in neuer Form: erstmals werden hochaktuell vor dem deutschen Kinostart **10 FILME - 10 BERLIN-PREMIEREN** zu sehen sein, die im Laufe der kommenden Monate in den Kinos anlaufen.

"Für die 10. Französische Filmwoche in Berlin haben wir ein besonderes Konzept: Wir zeigen 10 Berliner Premieres der besten und neuesten Filme aus Frankreich - zehn völlig unterschiedliche Filme mit starken Themen und großartigen Schauspielern" sagt die **Film- und Medienbeauftragte** der Französischen Botschaft **Nathalie von Bernstorff**.

Die **10. Französische Filmwoche** eröffnet am 1. Dezember mit der **Weltpremiere** von **SMALL WORLD**. Die Verfilmung des Debüt-Romans **von Martin Suter**, der mit fast 1 Mio. verkaufter Exemplare zugleich sein erfolgreichster Bestseller ist, startet **Majestic Filmverleih** am 16. Dezember - noch vor dem Kinostart in Frankreich. Suter knüpft im Buch ein feines Netz aus Neid, Gier und Macht, was Regisseur und Drehbuchautor **Bruno Chiche** subtil umsetzt. Mit **Alexandra Maria Lara, Gérard Depardieu, Françoise Fabian** sowie **Niels Arestrup** und **Nathalie Baye** ist ein bis in die Nebenrollen exzellent besetztes Schauspieler-Ensemble zu sehen. Die deutsch-französische Co-Produktion (Quad Films / Blueprint Film) wurde im Frühjahr 2010 hauptsächlich in der Pariser Umgebung gedreht und u.a. mit Mitteln des deutsch-französischen Abkommens und der Filmförderungsanstalt (FFA) gefördert.

Das vollständige Programm, das in Kürze veröffentlicht wird, zeigt die **Vielfalt** und die **Bandbreite der aktuellen französischen Kinoproduktion**. Zu allen Filmen werden **Regisseure, Schauspieler und Filmschaffende aus Frankreich in Berlin zu Gast** sein und dem Publikum für Gespräche zur Verfügung stehen.

Die Filme werden in **drei Kinos der Yorck-Gruppe** gezeigt: neben dem Cinema Paris und dem Filmtheater am Friedrichshain ist zum ersten Mal das Passage Kino in Neukölln dabei.

Die **Französische Filmwoche** ist eine Initiative der **Französischen Botschaft** und des **Institut Français Deutschland**, in Zusammenarbeit mit der Yorck Kino Gruppe und Unifrance, mit der freundlichen Unterstützung von Hôtel Concorde Berlin, Air France, Hardenberg Concept, Jaguar Deutschland GmbH, Total, Bouvet Ladubay, der Vertretung der Regierung von Québec, Laurèl, Ligne Roset, Diogenes Verlag, der DFFB, Medienboard Berlin-Brandenburg, Jab Anstoetz, Dussmann, Galeries Lafayette, trickWILK, Stadtkultur Berlin, Französisches Reisebüro, sowie den Medienpartnern TV5 Monde, Arte, Tip Berlin, Berliner Fenster, Der Tagesspiegel, Cinéclic, RFI, Festiwelt, Berlin Filmfestivals, Le Petit Journal, Berlin poche, La Gazette de Berlin und PARISBERLIN.

**Pressekontakt
für die 10. Französische Filmwoche:**

MEDIA OFFICE – Kurfürstendamm 11 – 10719 Berlin
info@media-office-presse.com - T. +49-30-88 71 44 0

(Bitte wenden Sie sich bei Interviewanfragen zu den einzelnen Filmen an die jeweils zuständigen Presseagenturen)